

## Vermeidbare Gegentore – Niederlage viel zu hoch

B2-Junioren – JSG Lützel-Wiebelsbach/Seckmauern/Haingrund 0:5 (0:2)

Ganz im Gegensatz zur vorherigen Begegnung in Groß-Bieberau ging unsere B2 das folgende Heimspiel viel zu unkonzentriert an. Vor allem in der Defensive häuften sich die Nachlässigkeiten, was der JSG es allzu einfach machte, ihre Tore zu erzielen. Allerdings waren die Gäste an diesem Tag das spielerisch bessere Team, sodass ihr Sieg in Ordnung geht, auch wenn er um zwei bis drei Tore zu hoch ausgefallen ist.

Etwas unglücklich geriet unser Team in Rückstand, denn dem Schiedsrichter war eine deutliche Abseitsposition des Torschützen entgangen. Die JSG blieb in der Folge aus dem Spiel heraus zwar mehrfach gefährlich, doch gerieten die Abschlüsse zu harmlos, um weiteren Schaden anzurichten. Da musste beim 0:2 schon unsere Abwehr gehörig nachhelfen, denn bei einem an sich leicht zu verteidigenden Eckstoß schauten alle Spieler nur passiv zu, wodurch der Treffer per Kopfball erst ermöglicht wurde.

Nach vorne lief in unserer Truppe nicht allzu viel zusammen. Gästetorhüter Stefan Wedler hatte nur wenig zu tun und konnte nie in Verlegenheit gebracht werden. Dennoch verlief die Partie über weite Strecken ausgeglichen, denn auch die JSG hatte nur einige gute Momente. Das Spielgeschehen zog sich folglich ziemlich zäh dahin.

In der Schlussphase brach unser Team dann doch noch unter Wert ein. Unserem Torwart Niklas Jank, der sich zuvor einige Male durch gute Paraden ausgezeichnet hatte, unterliefen mit einer ganzen Menge Pech zwei von ihm ungewohnte Fehler, die der Gegner dazu nutzte auf 0:4 davonzuziehen. Richtig clever dagegen schloss der Spielführer der Gäste, Benedikt Latz, den für sie erfreulichen Torreigen zum 0:5 ab.

Diese Niederlage sollte nicht weiter schmerzen, denn dieser Gegner hat sich zum Rundenstart als derzeit stärkste Mannschaft der Spielklasse mit drei Siegen in Folge an der Tabellenspitze etabliert. Als Lehre aus diesen insgesamt reichlich verkorksten Heimspiel sollten unsere Jungs mitnehmen, dass es in vielen Begegnungen gerade auf die Anfangsphase ankommt und daher immer von Beginn an hoch konzentriert zu Werke gegangen werden muss. Mit entsprechender Einstellung sollte schon im nächsten Auswärtsspiel am kommenden Samstag auf Kunstrasen beim VfL Michelstadt wieder etwas zu holen sein.

Torfolge: 0:1 (12. Minute) Tolunay Balaci, der Torschütze stand allerdings nach einem Abpraller ungeahndet klar im Abseits; 0:2 (25.) Berkay Istek konnte nach einem Eckstoß völlig ungehindert einköpfen, unsere Abwehr schaute nur zu; 0:3 (67.) Berkay Istek konnte leicht abstauben, nachdem unserem Torwart Niklas Jank der Ball beim Fangversuch entglitten war; 0:4 (69.) Lukas Beutel mit einem Freistoß, unser Torwart hatte erneut Pech, als er beim Versuch zu parieren ausrutschte und so den haltbaren Ball nicht mehr erreichen konnte; 0:5 (79.) Benedikt Latz hatte clever einen Schuss angetäuscht, als sich unsere Spieler wendeten lief er an der Abwehr vorbei und konnte locker einschieben.

Schiedsrichter: Thomas Michael Hölschke

Gegen die JSG Lützel-Wiebelsbach/Seckmauern/Haingrund spielten: Niklas Jank; Florian Lehr, Marc Braun, Tim Jedlitschka, Lars Wiesenfeldt, Sönke Kern, Nils Braun, Ehsan Soltani, Joshua Brown, Mohammed Al Masri, Joshua Ihring. Eingewechselt wurden: Jannik Madau (ab 10. Minute), David Merkel (ab 35. Minute), Timo Sungaila (ab 36. Minute) und Tristan Polixa (ab 41. Minute).

Manfred Kähler (nach Angaben von Andreas Willand)